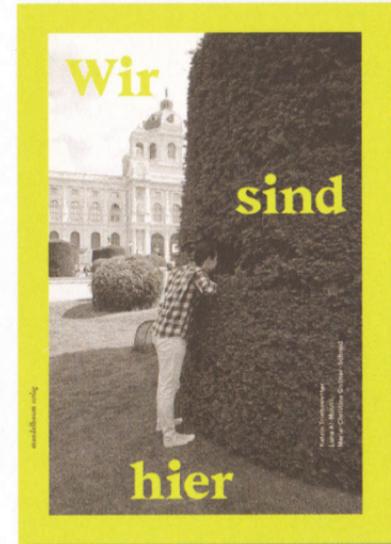


Sie sind hier

Menschen, die aus welchen Gründen auch immer nach Österreich geflohen sind, werden meist von jenen, die schon länger hier leben und daher meinen, fraglos hierher zu gehören, auf die Frage reduziert: Woher kommst du? Dabei wollen sie gefragt werden: Wie fühlst du dich hier, wo fühlst du dich hier wohl? Und: Was willst du hier machen? Im vorliegenden, außergewöhnlich schön gestalteten und sorgfältig hergestellten Buch sprechen 45 Jugendliche, alle StipendiatInnen des START-Wien-Projekts, auf jeweils einer Doppelseite genau darüber. Unaufgeregte Schwarz-Weiß-Fotos zeigen sie an jenen Orten in Wien, an denen sie sich wohl fühlen, die für sie besondere Bedeutung haben. Das kann eine Brücke sein (Naima: *Wenn man auf der Floridsdorfer Brücke genau in der Mitte steht, dann hat man eine urschöne Aussicht.*), ein Park (Lara: *Der Schillerpark erinnert mich an den Dschungel*) oder eine Schule (Asif: *Diese Schule war für mich ein Wendepunkt in meinem Leben.*) Durch die Gesprächsprotokolle (wiedergegeben ohne explizite Fragestellungen) erfährt man viel von den Menschen, ihrem Leben, ihren Nöten, ihren Wünschen und Lebensplänen. Das ist beeindruckend. Man kann aber quasi an ihrer Hand auch durch die Stadt flanieren und sie neu sehen, durch die Augen von Menschen, für die es nicht selbstverständlich ist, hier zu sein. Beides kann für eine Haltungsänderung sorgen: In Bezug auf das Zusammenleben mit MigrantInnen und auf die Wahrnehmung der Stadt. Großartig. Franz Lettner



Katrin Triebswetter & Luna Al-Mousli & Marie-Christine Gollner-Schmid: **Wir sind hier.** 45 Jugendliche. 45 Geschichten. 45 Orte in Wien, Wien: Mandelbaum 2016 | 160 S. | € 19,90